Landtags-Post.

Guido van den Berg
Ihre Stimme für den Rhein-Erft-Kreis.

Neuigkeiten und Hintergründe aus NRW-Parlament und Rhein-Erft-Kreis | Ausgabe 2 / 2017 | 9. Juni 2017

Schüler untersuchen Alltag der Nazi-Diktatur an Rhein und Erft.

Diese Woche wurden die Ergebnisse eines Schülerwettbewerbs im Kreishaus Bergheim vorgestellt. Die Zeit des Nationalsozialismus in unserer Heimat wurden mit Hinweisen zum KZ in Brauweiler, einem Theaterstück oder der Geschichte der Widerstandsgruppe Edelweispiraten sehr lebendig. Die Arbeiten der Schüler sind in einer digitalen Säule gespeichert, die im Kreishaus besucht und abgerufen werden kann. Ich kann nur empfehlen, sich diese Arbeiten einmal anzusehen.

Insgesamt ist die Herrschaft der Nazis in unser Heimat noch sehr schlecht erforscht. Empfehlen kann man daher die Einladung zum Weiterentdecken, die der Rhein-Erft-Kreis herausgegeben hat: http://www.rhein-erft-kreis.de/stepone/data/downloads/44/90/00/1.2.1.pdf

Mulmiges Gefühl im Plenarsaal.

Die erste Sitzung einer neuen Wahlperiode ist normalerweise ein feierlicher Akt für die Demokratie. Trotzdem muss ich gestehen, dass ich letzte Woche das Parlament mit einem mulmigem Gefühl betreten habe. Sitzen hier doch bekanntlich jetzt auch Rechtspopulisten, die unserer Liberalität und unserer Demokratie jede Menge Verachtung entgegen bringen. Die ersten AfD-Landtagsdrucksachen atmen bereits den Geist vergangener Zeiten: So fragt die AfD an, wie man dem Vorsitzenden der Gewerkschaft der Polizei in NRW seine kritische öffentliche Meinung gegenüber dem Rechtspopulismus beamtenrechtlich verbieten kann.

Mir ist klar: Wir müssen sehr wachsam sein und den Anfängen wehren!

Präsent sein, auch nach der Wahl.

„Euch sieht man ja nur, wenn Wahlkampf ist.“ Das werfen viele Bürgerinnen und Bürger Politikern vor. Und deswegen war es gut und richtig, dass die Bedburger SPD jetzt wieder kurz nach der Wahl mit einem großen Pfingststand in der Innenstadt aktiv war. Für mich als Abgeordneten war es eine gute Gelegenheit, mit ganz Vielen ins Gespräch zu kommen und Hinweise nach Düsseldorf mitzunehmen.

Guido van den Berg MdL | Platz des Landtags 1 | 40221 Düsseldorf | www.guido-vandenberg.de
An– und Abmeldungen für die Landtags-Post sind jederzeit möglich. Bitte geben Sie uns einen Hinweis! Fax: 0211-884-3630 bzw. guido.vandenberg@landtag.nrw.de